

Pressemitteilung

Im Medical Park Loipl in Bischofswiesen entsteht das erste Zentrum für klinische Neuroplastizität in Deutschland

BISCHOFSWIESEN/AMERANG (Medical Park, 19.10.2019) Das neue ganzheitliche Konzept für Neurorehabilitation, das erstmals in einer Reha-Klinik für Neurologie zum Einsatz kommt, stellte Chefarzt Prof. Dr. Peter Rieckmann mit seinem multidisziplinären Team anlässlich eines internationalen Fachsymposiums in Berchtesgaden vor.

Unser Gehirn kann bis ins hohe Alter wandlungs- und anpassungsfähig bleiben. Es verändert sich dabei stetig – sowohl funktionell als auch strukturell. Diese einzigartige Fähigkeit bezeichnen Wissenschaftler als Neuroplastizität. Wir können sie im Alltag erleben, wenn wir etwas Neues lernen und dafür intensiv üben: Motivation, Repetition, Training, Stimulation und Konsolidierung spielen für den Erfolg des Lernens die wesentlichen Voraussetzungen. Diese fünf Komponenten bilden auch die Grundlage für innovative Therapieansätze in der Neurorehabilitation, beispielsweise bei der Rückbildung von Lähmungen nach einem Schlaganfall.

Erstmals hat jetzt Chefarzt Prof. Dr. Peter Rieckmann zusammen mit seinem multidisziplinären Team unter Einbeziehung der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse und klinischen Studien ein solches ganzheitliches Konzept in einer neurologischen Fachklinik für Rehabilitation umgesetzt. Im neuen *Zentrum für klinische Neuroplastizität (ZKNP)* im Medical Park Loipl werden sowohl Patienten mit akuten Schädigungen des Gehirns (z. B. nach Schlaganfall oder Hirntrauma) als auch mit chronisch-neurologischen Erkrankungen wie Multipler Sklerose oder der Parkinson'sche Krankheit erfolgreich behandelt.

Internationales Fachsymposium zum offiziellen Start des ZKNP

Für das Fachsymposium am 19.10.2019 im AlpenCongress Berchtesgaden konnten international renommierte Experten, die wesentlich zur Erforschung der Grundlagen von Neuroplastizität beigetragen haben, als Referenten gewonnen werden. Sie referierten über die Rolle von Musik und Sport in der Rehabilitation sowie über neueste Erkenntnisse zur Verbesserung des Lernens durch Schlaf und gezielte Stimulation von Hirnfunktionen durch Magnetimpulse. Ebenso berichteten Mitarbeiter von Medical Park über die am ZKNP angebotenen innovativen Therapieverfahren. „Wir sehen bei unseren Patienten in erster Linie das enorme Potenzial zur plastischen Neugestaltung des Gehirns. Das ist die Grundlage unseres individuell angepassten, ganzheitlichen Therapiekonzeptes“, erläuterte Rieckmann die neuen Möglichkeiten am ZKNP.

Medical Park CEO Ulf Ludwig betonte in seiner Eröffnungsrede die Bedeutung des neuen Therapieansatzes als wichtigen Meilenstein für die neurologischen Standorte der Klinikgruppe: „Das ZKNP unterstreicht den Anspruch von Medical Park, einer der führenden Anbieter für Neurorehabilitation auf dem deutschsprachigen Markt zu sein.“

Klinik-Geschäftsführerin Annelore Barth ergänzte „Das Konzept denkt neu in der Rehabilitation – weg von möglichen Defiziten hin zur Eröffnung von Potenzialen. Unsere Klinik beschreitet damit einen sehr engagierten und innovativen Weg zur Verbesserung der Gesundheit unserer aktuellen und zukünftigen Patienten*innen.“

(393 Wörter/3.170 Zeichen inkl. LZ)

Mehr Infos unter www.medicalpark.de bzw. als Deep Link unter https://www.medicalpark.de/de/Kliniken_und_Zentren/Loipl_Bischofswiesen/Zentrum_fuer_Klinische_Neuroplastizitaet.html

Weitere Informationen finden Sie in der **angehängten Erläuterung des Therapiekonzeptes**. Dieses steht Ihnen auf der o. g. Website ebenfalls zum Download zur Verfügung.

Unter folgendem Link können Sie sich **druckfähiges Bildmaterial** downloaden:

<https://medicalpark.canto.global/b/K29TF>

Alle Bilder Copyright Medical Park. Auf Anfrage weiteres Bildmaterial vorhanden. Die Bildunterschriften lauten:

Prof. Dr. Peter Rieckmann, Chefarzt Medical Park Loipl



Ulf Ludwig, CEO Medical Park Klinikgruppe



Annelore Barth, Geschäftsführerin Medical Park Loipl



Außenansicht Medical Park Loipl



Myro-Therapiegerät: Erweiterung der Armbewegungen und visuellen Aufmerksamkeit



Differenziertes, individuell abgestimmtes Gangtraining am h/p/cosmos



Transkranielle Hirnstimulation



Tablet basierte Aphasie-Behandlung: Auge-/Hand Koordination und digitale Befunddokumentation und -kommunikation



Gangschule mit „Smoveys“ zur rhythmischen Gangunterstützung



Kletterübungen als Teil der Aktiv-/Bewegungstherapie geben Selbstvertrauen



Über die Medical Park Klinikgruppe

Mit 13 Fachkliniken und drei ambulanten Therapiezentren in Bayern, Berlin, Hessen und Nordrhein-Westfalen ist die renommierte Klinikgruppe Premium-Anbieter für medizinische Rehabilitation und Prävention in Deutschland. Die Medical Park Kliniken sind mit dem Konzept „Gesundwerden in traumhafter Lage“ auf die Indikationen Neurologie, Orthopädie/Traumatologie/Sportmedizin, Innere Medizin/Kardiologie, Onkologie und Psychosomatik spezialisiert. Alle Kliniken sind hochwertig ausgestattet und befinden sich in traumhaften Lagen. Um das Wohlergehen und die Genesung der rund 70.000 Patienten jährlich kümmern sich die mehr als 3.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen unter www.medicalpark.de

Für weitere Presseinformationen:

Ulrike Schillo
Leitung Marketing und Kommunikation
Tel. 0 80 75 - 91 311-180
u.schillo@medicalpark.de